

Geschichte des Schlosses

Schloss Fürstenried blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Ursprünglich von Kurfürst Max II. Emanuel als Jagd- und Lustschloss gebaut, diente es als Witwensitz, Rückzugsort, Lazarett, Ausweichort für die Theologische Fakultät und schließlich als Exerzitienhaus.

Kurfürst Max II. Emanuel ließ von 1715 bis 1717 das Schloss Fürstenried durch Hofbaumeister Joseph Effner als Jagdschloss errichten.

Das Schloss war von 1777 bis 1797 Witwensitz der Kurfürstin Maria Anna Sophia von Sachsen, die den Enkel Max II. Emanuels 1747 ehelichte.

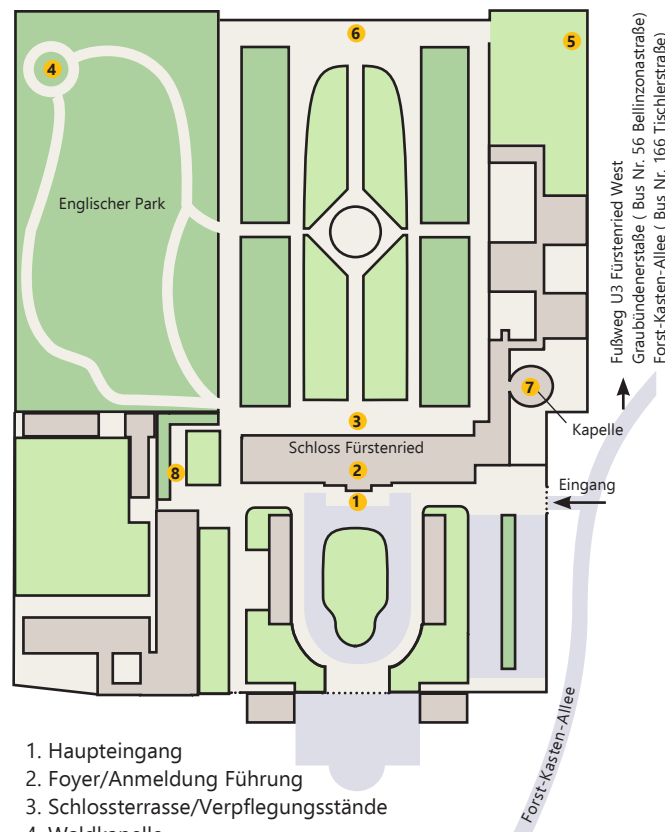
Ab 1881 befand sich das Schloss Fürstenried im Privatbesitz von Otto von Bayern und wurde an die Bedürfnisse des unheilbar kranken Prinzen und späteren König Otto, den jüngeren Bruder König Ludwigs II., angepasst. Er lebte bis zu seinem Tod 1916 dort.

Während des Ersten Weltkrieges wurde das Schloss als Lazarett genutzt.

Seit 1925 wird es mit einer kleinen Unterbrechung während des Zweiten Weltkrieges als Exerzitienhaus genutzt. So gründete sich 1929 die Katholische Kirchenstiftung Fürstenried, zu deren Stiftungszweck die Errichtung und der Unterhalt eines Exerzitienhauses gehörte. Diese Kirchenstiftung erwarb das Schloss vom Wittelsbacher Ausgleichsfonds.

Seit der Übernahme beherbergte Schloss Fürstenried auch die theologische Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität für einige Jahre. So studierte auch Papst Benedikt XVI. als junger Theologiestudent Joseph Ratzinger in diesen Räumen.

Von 1972 bis 1976 wurde das Schloss modernisiert und weiter ausgebaut.



1. Haupteingang
2. Foyer/Anmeldung Führung
3. Schlossterrasse/Verpflegungsstände
4. Waldkapelle
5. Bienenstöcke
6. Kreuz im Schlosspark
7. Hauskapelle
8. Seelsorgebank

Ab besten sind wir mit dem Fahrrad oder mit der MVG zu erreichen: U3 Fürstenried West, danach zu Fuß (ca. 10 Minuten), oder mit dem Bus: Nr. 56 bis Bellinzonastraße; Nr. 166 bis Tischlerstraße, danach zu Fuß über Forst-Kasten-Allee

**Erzdiözese München Freising KdÖR
Tagungs- und Beherbergungsbetrieb
Schloss Fürstenried**

Forst-Kasten-Allee 103
81475 München
Tel.: 0 89 / 74 50 82 90

Weitere Informationen zum Tag des offenen Denkmals im Schloss Fürstenried finden Sie unter:



**Tag des offenen Denkmals®
Schloss Fürstenried
öffnet seine Tore**

**Sonntag, 14. September 2025
10 bis 17 Uhr**

Bundesweit koordiniert durch die


SCHLOSS FÜRSTENRIED
TAGUNGS- UND BEHERBERGUNGSBETRIEB


**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Angebote und Informationen

Infostand im Foyer **(A)**

Anmeldung zu den Schlossführungen

Infos zu Exerzitien **(B)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Weißer Saal / EG

Tagungen und Feiern im Schloss **(B)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Weißer Saal / EG

Honigverkauf

Du gestaltest das Wir **(B)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Weißer Saal / EG

Die Erzdiözese als Arbeitgeber

Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten

Bunte Friedenssteine **(C)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Auf der Wiese unter den Bäumen (bei schlechtem Wetter nahe Foyer)

Gestalten mit Pinsel und Farbe – für Kinder (und interessierte Erwachsene)

Jeder Künstler / Künstlerin ist eingeladen den Stein im Schlossgarten entlang der Wege zur Waldkapelle auslegen. Ein Zeichen für den Frieden.

Denk-Mal-Raum **(D)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Gruppenraum 4 / 1. OG

Mitmach-Aktion zum Thema:

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Fülle diesen Raum mit deinen Ideen, deinen Fragen, deinem Glauben.

Lehrpfad zum Thema Schöpfung **(E)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Vorstellung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Waldbezogene Umweltbildung

Biergarten **(F)**

11:00 bis 17:00 Uhr

Kaffee und Kuchen

verschiedene Spezialitäten aus unserer hauseigenen

Küche und Getränke

Ein Ort für das leibliche Wohl, Begegnung und Gespräche unter (Un-)Bekannten.

Veranstaltungen

Gottesdienst **(G)**

mit Pater Ludger Joos SJ

10:00 Uhr

Schlosspark (bei schlechtem Wetter in der Kapelle)

begleitet durch das Saxophonquartett Isax-Traum

Schlossführungen **(H)**

11:00 bis 16:00 Uhr

Treffpunkt vor dem Haupteingang

Anmeldung am Infostand im Foyer notwendig

Picknick-Konzert **(I)**

12:00 Uhr / 14:00 Uhr

Schlossterrasse (bei schlechtem Wetter im Goldenen Saal / 1. OG)

Streichensemble „Straßenmusik“ des Otto-von-Taube-Gymnasiums Gauting

Imkereiführung **(B)**

13:30, 14:30, 15:30 Uhr

Treffpunkt am Honigverkauf im Weißen Saal / EG

Erfahre mehr über unsere fleißigen Schlossbienen

Poesie und Musik **(J)**

16:00 Uhr

Goldener Saal

Ein gemeinsamer Abschluss mit Texten und Klängen

Angebote aus dem Exerzitienbereich

Seelsorgebank **(K)**

13:00 bis 16:00 Uhr

grüner Laubengang neben dem Schloss

Zeit für Gespräche, für Sorgen und alles was dir wichtig ist.

Atempause **(L)**

13:30 / 15:30 Uhr

Hauskapelle

Aufatmen – durchatmen – zur Ruhe kommen.

Wir laden Sie ein, sich im Trubel des Tages ein paar Minuten des Innehaltens zu gönnen.

Mit Musik, Meditation, Worten, Stille.

Im Kreis Tanzen **(M)**

mit Astrid Herrmann

13:30 Uhr

am Brunnen

Gemeinsames Tanzen bewegt und verbindet gleichermaßen

Wir laden zu drei Tänzen aus verschiedenen Kulturen ein.

Singen – HerzensNahrung **(N)**

mit Astrid Herrmann

11:30 Uhr / 15:00 Uhr

Waldkapelle

Gemeinsames Singen trägt Gefühle und Stimmungen und erfüllt das Herz.

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder ...“

Die Buchstaben nach den einzelnen Aktionen führen Sie, anhand der ausgehängten Lagepläne in Schloss Fürstenried, an die Veranstaltungsorte vor Ort.

Bildnachweis: EOM (Fotograf: Christian Schranner)